



BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn
Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG



Landesverband Hessen

Ausschreibung LM Police Pistol, NPA Service Pistol und Super Magnum (PP1 A/B, PP2-4, NPA-A/B/C/D u. SM)

Ort: Alsfeld

Veranstalter: BDMP LV Hessen, **Frank & Viktoria Steinheuer**
Am Klingelfeld 6
63667 Nidda
Tel. 0160-93928692
Email: frank.steinheuer@bdmp-hessen.de

Datum: 20.04. - 21.04.2024

Meldeschluss: 05.04.2024

Meldung: Meldung und Eintragung der gewünschten Startzeiten erfolgt nur über www.bdmp.de/anmeldung/. **Es ist darauf zu achten, dass Mitglieder der gleichen SLG nicht auf unmittelbar benachbarten Bahnen schießen.**

Sportpass: Starter die für eine andere, als ihre eigene SLG antreten, müssen den Sportpass bei Abholung der Startkarte vorlegen. **Ohne Sportpass keine Teilnahme für eine andere SLG!**

Einverständnis: Der Schütze erklärt sich durch die Anmeldung zum Wettkampf mit den Wettkampffregeln gem. Ausschreibung und ggf. erforderlicher Änderungen, Veröffentlichung von notwendigen Daten und Bildinformation in Ergebnislisten in Internet und Printmedien einverstanden.

| | | |
|--------------|--------|----------------------------|
| Disziplinen: | PP1-A | gem. Ziff. C.6 u. C.6A SpO |
| | PP1-B | gem. Ziff. C.6 u. C.6A SpO |
| | PP1-OS | gem. Ziff. C.6 u. C.6A SpO |
| | PP2 | gem. Ziff. C.6 u. C.6B SpO |
| | PP2-OS | gem. Ziff. C.6 u. C.6B SpO |
| | PP3 | gem. Ziff. C.6 u. C.6D SpO |
| | PP4 | gem. Ziff. C.6 u. C.6E SpO |
| | NPA-A | gem. Ziff. C.6 u. C.7A SpO |
| | NPA-B | gem. Ziff. C.6 u. C.7B SpO |
| | NPA-OS | gem. Ziff. C.6 u. C.7B SpO |
| | NPA-C | gem. Ziff. C.6 u. C.7C SpO |
| | NPA-D | gem. Ziff. C.6 u. C.7D SpO |
| | SM | gem. Ziff. C.6 u. C.6C SpO |
| | SM-OS | gem. Ziff. C.6 u. C.6C SpO |

Wertung: Einzel- und Mannschaftswertung. Alle Einzelwertungen, außer PP2 und SM, werden klassifiziert gewertet. Mannschaftswertung werden



BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn
Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG



Landesverband Hessen

unklassifiziert gewertet. Mannschaftswertung nur, wenn mindestens 3 Mannschaften in die Wertung kommen.

Startgeld: je Disziplin 6,00 €. Überweisung des Startgeldes unter Angabe des Verwendungszwecks: "BDMP-Nummer, LM PP 2024 und Namen des Schützen" auf folgendes Konto:

Frank Steinheuer
HypoVereinsbank UniCredit
IBAN: DE02700202703910075828
BIC: HYVEDEMMXXX

Startgeld ist Reuegeld und wird nur bei Verschulden des Veranstalters erstattet!

Startzeiten: Die Startzeiten sind bindend. Ein Anspruch auf einen Ersatzstart besteht nicht, falls ein Schütze seinen Starttermin versäumt. Es besteht kein Anspruch auf eine gewünschte Startzeit. Der Veranstalter kann leere Startplätze auffüllen. (Siehe auch Ziff. A.3.15 SpO)

Achtung **Rundendurchführung nur bei verfügbarer Aufsicht (Schießleiter). Durchgang fällt aus, wenn keine Aufsicht vorhanden ist.**

Waffen: Eine generelle Kontrolle über die Zulässigkeit der Waffen bzw. Ausrüstung nach Sportordnung findet nicht statt. Der Schütze ist selbst verantwortlich und trägt dafür ggf. die Folgen. Der Veranstalter behält sich stichprobenartige Kontrollen vor.

Auswertung: Am Stand. Jeder Schütze wertet seinen rechten Nebenmann aus, der Schütze rechts außen, den ersten Schützen links. Die Ergebnisse sind vom Auswerter in die Startkarte einzutragen und von Auswerter und Schützen zu unterschreiben.
Nachzuwertende Scheiben und Startkarten sind zeitnah vom Schützen an das Aufsichtspersonal zu übergeben.
Bei einem Ergebnis in der High-Master-Klasse werden die Scheiben und Startkarten vom Funktionspersonal zur Nachwertung im Wettkampfbüro abgegeben.

Einsprüche gegen die Wertung nach Ziff. A.4.10.1 SpO. Wettkampfericht nach Ziff. A.4.10.2. SpO.

Überprüfung ob „Falsche Scheibe beschossen“ muss **zwingend** noch am Scheibenträger erfolgen. Die Aufsichten überwachen die Auswertung. „Falsche Scheibe beschossen“ muss durch die Aufsicht abgezeichnet werden.

Kampfericht: Besteht aus dem Landesreferenten und zwei teilnehmenden Schützen. Die Zusammensetzung des Wettkampferichtes wird vor Beginn der Meisterschaft ausgehängt (Ziff. A.4.10.2 SpO).



BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in D-33098 Paderborn
Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG



Landesverband Hessen

Die Protestgebühr beträgt 25.- € (Ziff. A.4.10.1.2).

Ausrüstung: Gehörschutz ist unbedingt zu tragen. Bei Kurzwaffendisziplinen ist außerdem eine Schießbrille **mit Seitenschutz und oberer Augenabdeckung** zu tragen. Alternativ wird das Tragen einer Kopfbedeckung (z.B. BaseCap mit Augenschirm) empfohlen. Eine Schießbrille ist einer Schutzbrille gleichgestellt, wenn das zielende Auge durch Glas und das nichtzielende Auge durch eine Abdeckscheibe geschützt sind. Eine Sehbrille wird der Schutzbrille gleichgestellt. Auch in diesen Fällen muss ein Seitenschutz und obere Augenabdeckung vorhanden sein. (Ziff. A.2.2.16 SpO)

Bekleidung: Paramilitärische Bekleidung (Flecktarn) und solche mit anstößigen Motiven werden nicht toleriert. Ziff. A.7 SpO.

Alkoholgenuss: Schützen, die unter Alkoholeinfluss stehen werden sofort vom Wettkampf ausgeschlossen. Alle bis dahin erzielten Ergebnisse werden gestrichen. Das Startgeld verfällt. Art und Menge des genossenen Alkohols spielen dabei keine Rolle.

Ergebnislisten: Ergebnislisten werden schnellstmöglich zum Download auf der Homepage des LV Hessen bereitgestellt. Es erfolgt kein Versand von Ergebnislisten.

Urkunden für alle Einzelstarter und Mannschaften können im BDMP-Portal heruntergeladen werden.

Sonstiges: Alle teilnehmenden Schützen, insbesondere Range Officer und Schießleiter, können zu Hilfsdiensten herangezogen werden. Weigerungen führen ggf. zur Disqualifikation.

Der Veranstalter behält sich vor, bei der Disziplin SM eine Messung der Geschossenergie vorzunehmen (Ziff. C.6C.3 SpO); sowie die Einhaltung der Kastenmaße bei PP3, PP4, NPA-C/D (Ziff. C.6D.1, C.6E.1, C.7C.1 und C.7D.1 SpO).

Es wird noch einmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Scheibenbeobachtung (Ziff. C.6.4 SpO) und Probeschüsse (Ziff. C.6.6 SpO) nicht zulässig sind.

Die Verwendung von Holstern ist zwingend vorgeschrieben (Ziff. C.6.9 und C.1.3 SpO).

Es wird vorausgesetzt, dass alle Teilnehmer die Regeln der jeweiligen Disziplin nach der aktuell gültigen Sportordnung des BDMP kennen.